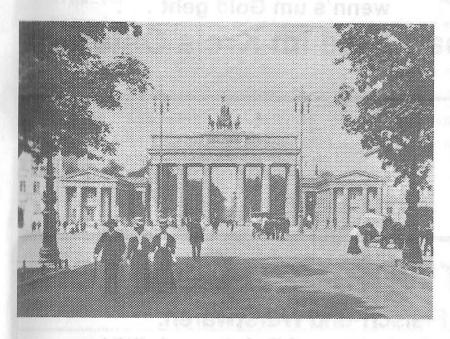


Mitteilungen des Lauterberger Schwimmklub Wiesenbek von 1912 e.V. für seine Mitglieder Nr. 45 Bad Lauterberg im Harz Oktober 1986



Inhalt:

Bericht - 2. Vors. Sport

24Std-Schwimmen

Bericht - Schatzmeister

Bericht - Schwimmwart

Bericht - Skiwart

Punktspieltermine EHG

Bericht - Tourenwart

Wanderziele

Glückwünsche

Bericht - Vergnügungsausschuß

LSKW im Bild

Berlin Ziel der Herbstfahrt der Jugend

Herausgeber: LSKW

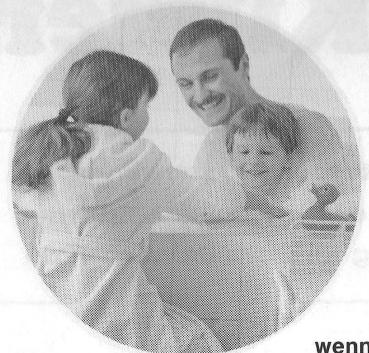
Zusammenstellung: W. Holzapfel Korrektur: Baumgarten

Gestaltung: W. Holzarpfel Berichte: Fachwarte LSKW

Druck: C Kohlmann

Auflage: 400 erscheint: vierteljährlich

Fotos: Fischer



Den Augenblick erleben, für die Zukunft sorgen: Spar-Dauerauftrag.



wenn's um Gold geht . . .

Sparkasse im Kreis Osterode

Für den verwöhnten Gaumen.



Harzer Fleisch-und Wurstwaren. Feine Aufschnitt-und Salatspezialitäten. Wurstkonserven (eigene Herstellung)

Wiedemann

Oderfelder Straße
Butterbergstraße
Fleischerei Scharzfelder Straße
Bad Lauterberg Hauptstraße 101

Der 2. Vorsitzende Sport:

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden!

Die Sommersaison 1986 ist gelaufen. Der gute Besuch in diesem Sommer beweist, bei entsprechender Witterung ist das Baden im offenen Teich immer noch sehr beliebt. Deshalb ist es auch wichtig, so schnell wie möglich mit den erforderlichen Sarnierungsarbeiten zu beginnen, um die Anlage für uns und unsere Gäste zu erhalten.

Besonders bedanken möchte sich der LSKW bei den vielen Gästen des Strandfestes. Ein so erfolgreiches Fest hatten wir schon Jahre nicht mehr. Der Reinerlöß dieses Abends fließt voll auf das Spendenkonto zur Erhaltung des Rreibads Wiesenbek. Vielen Dank allen Helfern an dieser und anderen Veranstaltungen, der freiwilligen Badaufsicht am Wochenende und den Helfern der Altpapiersammlungen.



z. B. Modell New York DM 119.-

Die Welt des Sports, ist unsere Welt!





Um unseren Eigenanteil an der Badsarnierung zusammenzubringen, hier nochmals die Spendenkonten:

Sparkasse

7310006

Volksbank

103675

Zum Sportgeschehen: Beim diesjährigen Sportlerball wurde unter anderem auch wieder eine Reihe LSKW Schwimmer und alpine Ski-fahrer geehrt. Das zeigt, wie gut in diesen Abteilungen gearbeitet wird. Die Eishockey-Abteilung will nach zwei Jahren nur Training in dieser Saison wieder in der Landesliga mitspielen. Heimstadion ist das Eisstadion Braunlage.

Mit sportlichem Gruß

2. Vorsitzender Sport

Fleischerei Kleemann

- Harzer Wurstspezialitäten
- diverse Salate aus eigener Herstellung
- Wurstwaren
- Plattenservice/ Kalte Buffets

Bad Lauterberg im Harz · Schulstraße 53 · Telefon 31 24

Bericht vom Seniorenschwimmen.

Das 1. größere Seniorenschwimmfest 1986 mit LSKW Beteiligung fand im März in Nörten-Hardenberg statt. Ausrichter war der HSV Hardegsen. Insgesamt 19 Vereine waren am Start. Für den LSKW gab es zwei 2. Plätze sowie sechs 3. Plätze.

Drei Senioren des LSKW nahmen am 27. April an den Seniorenmeister-

Es waren Simone Trinks, Michael Kleinert und Joachim Stiller.

Joachim Stiller wurde Meister über 50 und 100 m Rücken, 50 und

100 m Brust und 100 m Lagen. Simone Trinks Meisterin über 50 m

Rücken und 3. über 50 m Freistil. Für Michael Kleinert sprang

über 50 m Brust nur der undankbare 4. Platz heraus.

schaften des Bezirks Braunschweig in Salzgitter teil.

Nach der Sommerpause standen die Landesmeisterschaften für Senioren an. Teilnehmer des LSKW war in Lüchow Dannenberg Joachim Stiller. Die Veranstaltung wurde in zwei Abschnitten durchgeführt. Über 500 Starts mit Teilnehmern aus 63 Vereinen mußten allein im ersten Abschnitt erfolgen. Durch die Rekordbeteiligung war auch die Konkurrenz sehr groß und stark. Bei einem spannendem Rennen über 50 m Brust mußte das Zielgericht entscheiden. Drei Schwimmer landeten zeitgleich auf Platz zwei. Durch Zielrichterentscheid wurde Joachim Stiller 2. und somit Silbermedaillengewinner. Dann folgte der Wettkampf über 50 m Rücken. In einer hervorragenden Zeit von 45,6 Sekunden belegte er hier ebenfalls den 2, Platz und sicherte sich damit die 2. Silbermedaille.





3422 BAD LAUTERBERG IM HARZ

Gegründet 1904 · Postplatz 1 · Ruf 05524/3301

Am 30.8.86 fand zum 13. Male das Seniorenschwimmfest des LSKW im "Vitamar" statt. Diesmal hahmen 14 Vereine teil. Erstmals konnte die Seniorenstaffel des LSKW mit Klaus Künemund, Ulrich Roth, Uwe Schuppert und Rolf Akkermann beide Wanderpokale über 4x50 m Brust sowie über 4x50 m Lagen gewinnen. Weitere Pla zierungen: 1. Plätze durch Volker Buss(2), Simone Trinks(1), Uwe Schuppert(1); 2. Plätze Volker Buss, Simone Trinks, Uwe Schuppert Klaus Künemund je (1) und ein 3. Platz durch Rolf Akkermann. Wie immer endete der Wettkampf im Klubhaus am Wiesenbek, wo sich fast alle Teilnehmer zur Siegerehrung trafen. Für die bereitgestellten Preise, von dem Verein verbundenen Geschäftsleuten gestiftet, hier nochmals besonderer Dank.

Demnächst stehen Wettkämpfe in Ahrensburg, Hildesheim und in Einbek an.

Rolf Ahlorman



Mecki - Reisen

Dorothea und Joachim Helbig

Bad Lauterberg im Hank Postplatz Jolofon 5191

2. Bad Lauterberger 24-Stunden - Schwimmen

am 4. und 5. Oktober 1986

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Sportfreunde,

der LSKW veranstaltet mit Unterstützung der Stadtwerke Bad Lauterberg am 4.10.86 und 5.10.86 von 9 Uhr bis 9 Uhr das 2. Bad Lauterberger 24-Stunden-Schwimmen im Hallenwellenbad Vitamar im Masttal.

Hierzu möchten wir Sie alle recht herzlich einladen.

Unsere Einladung richtet sich sowohl an Einzelpersonen als auch an Familien und Gruppen. Wir bitten Sie, diese Einladung in Ihrem Bereich weitestgehend bekannt zu machen und sich möglichst auch mit einer Gruppe zu beteiligen.

Jeder Teilnehmer, der mindestens 50 m schwimmt, erhält eine Auszeichnung. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den beiliegenden Teilnahmebedingungen. Für Gruppenteilnahme bitte den Antwortschein zurücksenden.

Wir hoffen, auch aus Ihrem Kreise eine Gruppe beim 2. Bad Lauterberger 24-Stunden-Schwimmen begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Rolf Akkermann

Rolf Shhoma

2. Vorsitzender

- Blumenkübel
- Baustoffe aller Art
- Wand- u. Bodenfliesen
- Isoliermaterial f
 ür W
 ärmeund Schallschutz
- Waschbeton
- Gehwegplatten
- Rasenkanten
- und Düngetorf



WERNER KOCH KG

Oderstraße 31 3422 Bad Lauterberg im Harz Telefon 0 55 24 / 34 64



TEILNAHMEBEDINGUNGEN

für das 2. Bad Lauterberger 24-Stunden-Schwimmen vom 4.10.1986, 9 Uhr bis zum 5.10. 1986, 9 Uhr im Hallenwellenbad "Vitamar" im Masttal.

Veranstalter: LSKW Bad Lauterberg in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Bad Lauterberg

- Jeder kann teilnehmen, vorausgesetzt, er kann 50 m schwimmen. An der Kasse ist eine Eintritts- und eine Startkarte zu lösen. 2. Das Eintrittsgeld incl. Startgeld beträgt 5,00 DM Alle Einrichtungen des Vitamar (außer Welle) können benutzt

Während der Abend- und Nachtstunden Unterwasserdisco, Video-Ecke und kleiner Barbetrieb.

3. Jeder Teilnehmer wird für sich gewertet. Zusätzliche Familienund/oder Gruppenwertung muß beim Kauf der Startkarte gemeldet werden

Wertung

4.1. Einzelwertung

Es wird die zurückgelegte Strecke in vollen 50 m gewertet. Die Schwimmart ist beliebig. Nach jeder Bahn ist die Beckenwand mit einem Körperteil zu berühren. Unterbrechung ist möglich. Auszeichnungen

bis 500 m

1 Urkunde 1 Bronzemedaille und 1 Urkunde

550 m - 1000 m 1050 m - 2000 m

1 Silbermedaille und 1 Urkunde 2050 m und mehr 1 Goldmedaille und 1 Urkunde

4.2. Gruppenwertung

Alle Einzelteilnehmer der Gruppe erhalten Auszeichnungen gem. Ziffer 4.1.

Zusätzlich gibt es für Gruppen, Familien und Einzelteilnehmer Ehrenpreise.

5. Durchführung

Zu seinem Start meldet sich der Teilnehmer bei einem Bahnenzähler auf der Startblockseite des Beckens und gibt dort seine Karte ausgefüllt ab. Nach Beendigung seines Schwimmens nimmt der Teilnehmer seine Startkarte wieder in Empfang und erhält dafür im Organisationsbüro die entsprechende Auszeichnung. Das Schwimmen gilt als beendet, wenn der Teilnehmer seine Karte am Auswertetisch abgegeben hat.

Electronic

Video

Beratung und Verkauf Hauptstraße 164

Fernsehtechnikermeister Telefon 0 55 24 / 33 37

Service Werkstatt Hüttenstraße 16

- Das Fachgeschäft für Unterhaltungselectronic
- Markenqualität Günstiger Einkauf Fachliche Beratung Reparatur Antennenbau – Bildschirmtext (Btx) - Home-Computer •

EP-IHR PARTNER FÜR TV, VIDEO UND HIFI.

ANTWORTSCHEIN

Absender:

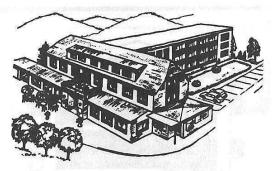
Lauterberger Schwimmklub 1912 e.V.
z. Hd. Herrn Rolf Akkermann
Am Bürgerpark 8
3422 Bad Lauterberg 1

2. Bad Lauterberger 24-Stunden-Schwimmen

Wir sind an einer Teilnahme interessiert mit

_______Einzelpersonen _______Gruppen

Gewünschte Teilnahmezeit von _____Uhr bis _____Uhr



Kurhotel Riemann

Riemanns Kurhotel

Promenade 1 · Telefon 0 55 24 / 30 95 - 6

eines Familienbetriebes.

Haus mit modernem Hotelkomfort mit Lift,
Zimmer mit Telefon, Dusche, Bad, WC, Loggia,
holzgetäfelte gemütliche Restaurationsräume
und Kaminzimmer,
Gepflegte Getränke, Biere vom Faß
sowie eine vorzüglich geführte Küche,
auf Wunsch Diät.
Es erwartet Sie die gepflegte Atmosphäre

Bericht des Schatzmeisters

Liebe Klubkameradinnen und Klubkameraden!

Nach einer Zeit der schlechten Sommer hatten wir in diesem Jahr einen relativ langen und guten Sommer. Dies wirkte sich auch in unserem Freibad am Wiesenbek aus. Die Einnahmen beliefen sich auf fast 14.000,00 DM.

Die meisten Besucher, so meine ich, kamen aus der näheren oder weiteren Umgebung. Aber auch die Lauterberger blieben dem Wiesenbek treu. Das zeigt doch, wie bekannt und beliebt unser Freibad ist.

Die Campingsaison ist ebenfalls gut gelaufen.Einen genauen Überblick habe ich aber erst nach der letzten Abrechnung im September.

Trotz der guten Einnahmen müssen wir aber weiter sehr sparsam wirtschaften, denn es stehen uns größere Ausgaben ins Haus. So müssen wir, wie ja lange bekannt ist, den Steg und die Mauer sanieren. Auch die Platten im Nichtschwimmerbecken müßten neu verlegt werden.

Ich bitte deshalb alle Spartenleiter im Verein um Sparsamkeit. Der Überschuß vom Strandfest wurde auf das Spendensonderkonto eingezahlt.

In der Hoffnung auf eine gute Wintersaison verbleibe ich

GUT NASS - GLATT EIS

SKI - HEIL

PETER BOROWSKI Dipl.-Ing.

Am Küchenbusch 2 A (Am Friedhof)

3422 BAD LAUTERBERG IM HARZ
Telefon 05524/3420

BLUMENGESCHÄFT - FLEUROP



Bericht des Schwimmwarts



Liebe Schwimmkameradinnen, liebe Schwimmkameraden,

die von uns allen lange ersehnten Sommerferien sind wieder einmal viel zu schnell vorübergegangen. Der Alltag hat uns wieder, und somit beginnt auch beim ISKW wieder der gewohnte Trainingsablauf.

Bevor ich in meine aktuelle Berichterstattung einsteige, muß ich noch einen kurzen Rückblick auf das Wettkampfgeschehen vor den Ferien halten.

Seinerzeit fand man in unserer Heimatzeitung den Artikel mit der Überschrift: "Pokale, Pokale, Pokale für den ISKW"

In diesem Artikel wurde von einem Schwimmwochenende (28./29.6.) berichtet, an dem unsere Aktiven nicht weniger als 7 (sieben) Wanderpokale nach Bad Lauterberg holten. Die Tatsache, daß an diesem grandiosen Erfolg Aktive aller Altersklassen beteiligt waren, macht diesen Erfolg noch erfreulicher.

Unsere Jüngsten fuhren an diesem Wochenende am Samstag zu einem Schwimmfest nach Hardegsen. Zwei Pokale aus dem Vorjahr waren über 4x 50m Brust bzw. 4x 50m Freistil zu verteidigen. In der Besetzung Olivia Pöting, Bibiana Steinhaus, Petra Spang vier u. Yvonne Zabel ging die Staffel des LSKW an den Start. Diese Vier gewannen beide Staffeln und holten damit den "Freistil-Pokal" für immer nach Bad Lauterberg. Den "Brust-Pokal" gewannen unsere Mädchen zum zweiten Mal.

Angesichts derartiger Erfolge rissen sich unsere Jungen natürlich zusammen. Martin Heinecke, Thomas Bähr, Kai Fischer u. Rene Kemmling setzten sich gegen ihre Staffelkonkurrenten ebenfalls durch und konnten damit zwei weitere Pokale nach Bad Lauterberg holen.



Die "älteren" Aktiven gingen an die sem Samstag in Duderstadt an den Start. Hier sorgten Claudia Gerhardy, Yvonne Kemmling, Sandra Fischer u. Claudia Knocke für einen Pokalgewinn. Über 4x 50m Lagen waren sie ihren Konkurrentinnen überlegen.

Pokal 6 u. 7 gewannen schließlich unsere Schwimmer der Altersklasse A/B beim Schwimmfest des SC Neptun Alfeld am darauffolgenden Sonntag.

Über 4x 50m Freistil und auch über 4x 50m Lagen ließen die LSKW-Staffeln in der Besetzung Burkhard Fischer, Tobias Kaminski, Dirk Ederleh u. Rene Kemmling ihren Gegnern keine Siegchance.

Für die Mädchen gab es an diesem Tage keine Pokale. Yvonne Kemmling, Sandra Fischer, Claudia Knocke u. Sofia Gonzales schwammen an diesem Tage drei Staffeln und konnten jedesmal als Sieger das Wasser verlassen. Anstatt Pokale gab es für die Mädchen Goldme-daillen.

Zu den vorstehend aufgeführten Mannschaftserfolgen kamen noch einige persönliche Bestleistungen hinzu. Ohne Übertreibung kann von einem der für den LSKW erfolgreichsten Wochenenden gesprochen werden.

Ihren derzeit ganz hervorragenden Leistungsstand zeigten unsere Aktiven auch in den ersten Wettkämpfen nach den Sommerferien. Weitere Wanderpokale konnten gewonnen werden und zeigen an, daß die Wettkampfmannschaft nicht nur aus wenigen Spitzenschwimmern besteht. Derzeit verfügen wir vor allem bei den Mädchen über Schwimmerinnen, die in der Alterklasse C/D im Bezirk keine Konkurrenz zu fürchten brauchen.

Bei den Jungen sieht es in dieser Altersklasse nicht ganz so gut aus. Hier müssen wir ansetzen und unsere Schwimmer durch geeignetes Training an die Spitze des Bezirks heranführen. Talente sind m.E. vorhanden.

In der Altersklasse A/B verfügen wir leider auch nur über vier Schwimmer. Diese Vier haben in der Vergangenheit aber mehrfach bewiesen, daß sie vor allem auf den Sprintstrecken mit ihren Alterskameraden im Bezirk mithalten können. Der Gewinn mehrerer Staffelpokale -sh. hierzu meinen Bericht- hat dieses nachdrücklich unter Beweis gestellt.

Am 24.8.86 begann die Saison des 2. Halbjahres mit einem Wettkampf in Grünenplan.

16 Vereine aus dem gesamten Landesverband Niedersachsen sorgten für eine Veranstaltung mit ansprechendem Niveau. Erfreulich deshalb der Staffelsieg u. der damit verbundene Pokalgewinn über 4x 50m Lagen männlich, AK A/B. In der Besetzung Tobias Kaminski, Dirk Ederleh, Christian Schäfer u. Burkhard Fischer setzte sich unsere Staffel gegen stärkste Konkurrenz durch.

UWE SCHOERNICK

FLEISCHERMEISTER

BAD LAUTERBERG IM HARZ · RUF 05524/3364



Die Mädchen der AK C/D wurden an diesem Tage knapp geschlagen. Über 4x 50m Freistil mußten sich Yvonne Kemmling, Sandra Fischer, Claudia Knocke u. Alexandra Miladinovic ihren Alterskameradinnen aus Hannover geschlagen geben. Um Bruchteile von Sekunden wurde hier ein Pokalgewinn verpaßt.

Daß der LSKW auch an zwei "Mammutstaffeln" über 10x 50m Brust bzw. 10x 50m Freistil an den Start ging, zeigt die vorstehend bereits angeführte Leistungsdichte. In diesem Staffeln mußten alle Schwimmer (5 weibl. u. 5 männl.) den Jahrgängen 1973 u. jünger angehören. Ein vierter Platz, der mit der im Durchschnitt jungsten Staffel erzielt wurde, war das erfreuliche Ergebnis.

In der Siegerliste der Einzelwettbewerbe tauchen die bereits bekannten Namen unserer Aktiven auf.

Trotz Altersklassenwertung (zwei Jahrgänge zusammen) setzte sich Yvonne Kemmling über 100m Freistil mit absoluter Tagesbestzeit bei den Mädchen durch.

Burkhard Fischer u. Rainer Freise setzten sich in ihren AK über 100m Brust durch u. gewannen jeweils Gold. Beide Schwimmer blieben auch über 100m Freistil ihren Gegnern überlegen.

Claudia Knocke u. Claudia Gerhardy holten Silber über 100m Rücken. Für Claudia gab es danach nochmal Bronze über 100m Freistil u. für Yvonne Bronze über 100m Brust.

Rene` Kemmling holte sich die Silbermedaille über 50m Freistil u. die Bronzemedaille über 50m Schmetterling.

Kai Fischer gewann mit persönlicher Bestzeit Silber über 50m Brust.

Sandra Fischer, Alexandra Miladinovic bei den Mädchen, sowie Thomas Bähr bei den Jungen verpaßten die Medaillenränge z.T. nur knapp.



Ihr Fachgeschäft für gutes Sehen!



Juwelier

Uhren, Schmuck und viele andere Geschenke

Am Parkplatz in der Hauptstraße

Am 31.8.1986 fanden für die ISKW-Schwimmer zwei Wettkämpfe statt. Während sich der Nachwuchs bei einem entsprechenden Schwimmfest in St. Andreasberg traf, fuhren unsere Leistungsträgerinnen bei den Mädchen nach Bad Gandersheim. Hier galt es, den im Vorjahr erstmals errungenen Wanderpokal über 4x 50m Lagen weibl., C/D, zu verteidigen.

Mit Yvonne Kemmling, Sandra Fischer, Claudia Knocke u. Maren Beckmann stellte sich unsere Staffel der Konkurrenz aus weiteren 8 Vereinen. Nach spannendem Rennverlauf konnten sich unsere Mädchen u.a. gegen zwei Berliner Mannschaften durchsetzen und den Wanderpokal für ein weiteres Jahr mit nach Bad Lauterberg nehmen.

Mit der gleichen Besetzung starteten unsere Mädchen auch über 4x 50m Freistil. Auch hier war vom Veranstalter ein Wanderpokal ausgeschrieben, dessen Gewinn im Vorjahr knapp verpaßt wurde. Unsere Mädchen gaben ihr Letztes und erhielten dafür ihren verdienten Lohn. Auch dieser Wanderpokal steht für ein Jahr beim ISKW.

Von dieser Stelle aus nochmals herzlichen Glückwunsch an die o.a. Schwimmerinnen.

Erwähnenswert bei dieser Veranstaltung ist noch ein zweiter Platz von Alexandra Miladinovic über 100m Brust in 1:40,9 min. Diese Zeit bedeutet pers. Bestzeit.

Über 100m Freistil gab es im Jahrgang 1974 einen Doppelerfolg für den LSKW. Yvonne Kemmling siegte in 1:12,4 min. vor Claudia Knocke. Maren Beckmann schwamm mit 1:28,3 min. eine sehr schöne Zeit u. konnte sich noch im Mittelfeld (9.Platz) plazieren. Sandra Fischer u. Andrea Tschersich erreichten in ihren Wertungs-klassen Ähnliches.

Unsere männlichen Aktiven konnten sich an diesem Wochenende ausruhen und Kräfte sammeln für die bevorstehenden Kreismeisterschaften über die "langen Strecken".

Unser Nachwuchs fuhr am gleichen Tage zu einem Jugend-Nachwuchsschwimmfest nach St. Andreasberg. Anläßlich des 125jährigen Jubiläums des dort. TSC hatten 7 benachbarte Vereine ihren Nachwuchs entsandt.

 $Brotund\,Backwaren$ $in\,reicher\,Auswahl$

BÄCKEREIUND KONDITOREI

Wolfgang Kleinert
3422BADLAUTERBERGIMHARZ

Zwischen den teilweise erstmals am Start befindlichen Kindern entwickelten-spannende Rennen um die Plätze.

Zur besten weiblichen Nachwuchsleistung erhielt Marion Bähr, Jahrgang 1977, für ihre Zeiten über 50m Brust u. 50m Freistil einen Ehrenpreis des Veranstalters.

Kaum schlechter waren Rabea Heimbuch u. Bibiana Steinhaus, beide Jahrgang 1979. Sie belegten erste Plätze über 50m Brust u. über 50m Freistil.

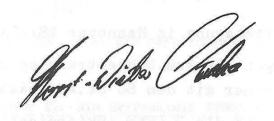
Olivia Pöting, Sandra Künemund, Petra Spangehl, Henrike Mehler u. Monica Casaldarnos erreichten ebenfalls gute Zeiten in beiden

Schwimmlagen.

Bei den männlichen Nachwuchsschwimmern zeigten Kai, Ralf u. Axel Mirus, Elmar Zaunick, Thomas Bähr, Martin Heinecke, Philip Hoffmann u. Nils Kratzmann, was sie bei den zurückliegenden Trainingsabenden gelernt haben.

Erfreuliches Fazit dieses Schwimmfestes ist die Tatsache, daß beim LSKW Nachwuchs vorhanden ist, der in einigen Jahren durchaus in die Fußstapfen unserer derzeitigen Leistungsträger treten kann.

Bis demnächst





Wolfgang Picht

3422 Bad Lauterberg

Spirituosenfabrik

Bericht des Skiwart's ,alpin



Termine Ski - alpin Herbst 1986

jeden Dienstag 17.30 Uhr Konditionstraining im Haibek

04.Oktober NSV -Lehrwartetagung in Hannover PSV- Heim

11. - 18.0ktober Mitfahrgelegenheit zum Schneetraining nach Sölden

-Rettenbachferner mit dem SC St.Andreasberg

15.0ktober Meldeschluß für die 2.LSKW -Skifreizeit

O1.November 13.00 Uhr Arbeitseinsatz im Haibek

21. November 16.00 Uhr Läuferversammlung

Kinder und Schüler im Stadthaus

20.00 Uhr Elternversammlung unserer Skiläufer

bei Robert Müller (Harzer Hof)

22.November 15.00 Uhr Skibasar im Stadthaus

27. Dezember 2.LSKW Skifreizeit in Matrei(Tirol) bis 03.01.1987



RAUMAUSSTATTER

Paul Liebenehm

Gardinen und Dekorationen – Fußbodenbelag Rollos – Jalousien – Heimtextillen Mipolam - Fachverleger

Bad Lauterberg, Hauptstraße 144, Fernruf (05524) 3585

Zeitlose Geschenke, hübsche Bastelarbeiten, die Freude machen,

2. SKIFREIZEIT DES LSKW BAD LAUTERBERG 1912 e.V.

VOM 27.12.1986 BIS 03.01.1987 IN MATREI IM WIPPTAL (TIROL).

An dieser Skifreizeit können <u>alle LSKW-Mitglieder</u> teilnehmen, ganz gleich ob sie als alpine Skifahrer, Langläufer oder Wanderer die schöne Winterlandschaft genießen wollen.

Leistungen:

Hin- und Rückfahrt im Komfort-Reisebus der Firma Mecki-Reisen mit WC und Bordküche. Transfer zum Skilift bzw. zu den Loipen, Halbpension. Hotelunterkunft in Doppel-zimmern mit Dusche/WC, Kinder auch in Mehrbettzimmern. Frühstück, warmes Abendessen. Skischule für Kinder zwischen 8 und 17 Jahren durch einen geprüften DSV-Übungsleiter (in altersentsprechende Gruppen eingeteilt).

Renntraining für Mitglieder der LSKW-Rennmannschaft und talentierte Kinder. Kosten Erwachsene DM 450,00, Kinder bis 17 Jahre DM 350,00. Liftkosten sind nicht im Preis enthalten.

Anmeldung und weitere Auskünfte Meldeschluß ist der 15.10.1986

Anmeldung n u r bei

Ulrich Roth, Harzstraße 7, 3420 Herzberg 4 (SCharzfeld)

Tel. 05521-5617

Vorauszahlung Erwachsene DM 100,00, Kinder DM 50,00, bis 20.10.1986 LSKW Bad Lauterberg, Volksbank Lauterberg e.G. Konto-Nr. 10 36 67 1 Kennwort "Skifreizeit 1986".

Allen Teilnehmern schon jetzt ein herzliches "Grüß Gott" und "Ski Heil" Euer Skiwart alpin

Ulrich Roth

Anmeldung für die Skifreizeit 1986/87

Ich nehme an der Fahrt teil.	
Name Vorname	geb
Anschrift	
Mit mir fahren noch folgende Familienangehörige	:
1. Vorname 2. Vorname 3. Vorname 4. Vorname	geb
Ort	Datum
Unterschrift	
(bei Kindern der gesetzliche Vertreter)	

Getränke-Großhandel

KARL HÖCHE

3422 BAD LAUTERBERG IM HARZ

Hauptstraße 223 · Fernruf (05524) 587 [4534]

Punktspieltermine der EHG Bad Lauterberg in der Landesliga B 1986/87

Sa.	11.10.86	19.30	Uhr	ESG	Vienenburg -	EHG	B. Lauterbg.	in	Altenau
Sa.	25.10.86	19.30	11	EHC	Südharz _	EHG	п	in	Altenau
Sa.	15.11.86	17.00	11	EHG	B.Lauterbg	ESG	Braunschwg.	in	Braunlage
Fr.	28.11 86	19.30	11	EHG	B.Lauterbg	USC	Clausthal	in	Braunlage
Fr.	05.12.86	19.30	"	EHG	B. Lauterbg	ESG	Vienenburg	in	Braunlage
Fr.	12.12.86	20.00	11	EHG	B.Lauterberg-	EHC	Südharz	in	Braunlage
Do.	25.12.86	17.00	11	EHG	B.Lauterbg	ESC	Wolfsburg 1 B	in	Braunlage
So.	04.01.87	10.00	Ħ	ESC	Wolfsbg. 1B -	EHG	B. Lauterbg.	in	Wolfsburg
Sa.	10.01.87	17.00	11	EHG	B.Lauterbg	EC	Hannover 1B	in	Braunlage
So.	18.01.87	12.00	n	ESG	Braunschwg	EHG	B. Lauterbg.	in	Braunschwg:
Sa.	31.01.87	19.30	11	USC	Clausthal -	EHG	B. Lauterbg.	in	Altenau
Sa.	14.02.87	19.00	11	EC	Hannover 1B -	EHG	B. Lauterbg.	in	Hannover

Stand vom 03.09.86

In neuen Räumen ab 15. März 1984



Gerd Schröder Druck GmbH

Buch- und Offsetdruckerei Hüttenstraße 50 - Ruf 0 55 24 / 48 02 3422 Bad Lauterberg im Harz

Bericht des Tourenwart's



Ein herrlicher Sommer ist zu Ende gegangen, und die letzten Urlauber sind wieder glücklich in Bad Lauterberg eingetroffen.

Bei dem heißen Sommerwetter ist das Wandern vielleicht etwas zu kurz gekommen, es wurde reichlich in unserem Waldschwimmbad geschwommen.

Jetzt ist aber die Zeit der Wanderungen gekommen. Am 7. September war die "Harzüberquerung", am 14. September Volkswandertag in St. Andreasberg. Bei beiden Veranstaltungen waren LSKW-Wanderer dabei. Im Terminplan stehen weitere Wanderungen, ich hoffe auf eine rege Beteiligung.

Meldung vom letzten Winter:

Im Vereinstourenwettbewerb haben wir mit 18.479 Punkten den 4. Platz im Niedersächsischen Skiverband erreicht, in der Wertung des Deutschen Skiverbandes liegen wir auf dem 5. Platz. Das ist ein gutes Ergebnis.

Gerhard Patrimann

Kneipp-Kurhotel

Besitzer Güttler OHG



Doppel- und Einzelzimmer mit Bad bzw. Dusche Toilette und Telefon



St. Bubertusklause

Wiesenbek 16 · Tel. 05524 / 2141 / 2525

Ruhige Lage im Wiesenbektal Südbalkone

Gemütliches Kaminzimmer

Tagescafé mit eigener Konditorei Kaffeeterrasse

Wanderziele

TER



Wanderziele und Termine Herbst 1986:

05.10.1986: Wanderung ins Innerstetal. Siehe LSKW-Kurier Nr. 46

26.10.1986: Wanderung von Wolfshagen - Altarklippen - Schäder-

Baude - Burghagen - Wolfshagen.
Tourenlänge 11 km. Wanderzeit ca. 4 Stunden.

Höhenunterschied 310 m.

Abfahrt um 9 Uhr vom Postplatz mit eigenem PKW.

16.11.1986: Wanderung zum Soldatengrab auf dem Scholben

Treffpunkt um 9 Uhr Café Brohm.

In dieser Zeitung werben folgende Firmen und Institute:

Sparkasse Bekleidungshaus Rudolphi Picht- Harzer Grubenlicht Schuh -Fuchs Fernseh-Service Buss Gever-Schierker Feuerstein Opel Blume Volksbank Kurhotel Riemann Müller , Harzer Hof Druckerei Schröder Friseur Bahndorf Gärtnerei Borowski Schlachterei Schoernick

Schlachterei Wiedemann Kaufhaus Schwickert Malermeister Holzapfel Pension Hickmann Bäckerei Kleinert Mecky Reisen Brillen Bicke Raumausstatter Liebenehm Kurhotel Güttler Schlachterei Kleemann Baustoffe Koch Bierverlag Höche

Foto-Lindenberg

Die besten Glückwünsche

Herzlichen Glückwunsch unseren Klubkameradinnen und Klubkameraden, die in diesem Vierteljahr Geburtstag haben. (Unter dieser Rubrik werden nur die Jubilare genannt, die in diesem Jahr eine runde Zahl von Jahren vollenden).

05.10.	Hatto Luthien	05.11.	Olaf Kaufmann
06.10.	Petra Busch	20.11.	Andrea Kopf
12.10.	Wolfgang Tschersich	24.11.	Wolfgang Kleinecke
13.10.	Marlies Fischer	25.11.	Winfried Pietsch
15.10.	Gerda Kleinert	26.11.	Elisabeth Jacobi
18.10.	Brigitte Hettwer	29.11.	Stephanie Eilers
	Peter Petrusky	05.12.	Tanja Henschel
	Barbara Pietsch	11.12.	Tanja Stegmann
21.10.	Ehrenfried Hoffmann	12.12.	Anja Hönck
22.10.	Rosalinde Henschel	13.12.	Hermann Tölle
23.10.	Theo Eilers	17.12.	Silke Wenzel
24.10.	Jessica Schneid	18.12.	Emil Pfannenschmidt
27.10.	Martha Hoffmann		Bernd Müller
28.10.	Erika Gieseke	19.12.	Robert Müller
30.10.	Birgit Brohm		Anke Tölle
02.11.	Ilona Hort	28.12.	Günter Engel
04.11.	Hanna Holzapfel	31.12.	Andreas Pich

and the street of the state of the street of



Bericht des Vergnügungsausschusses



Strandfest am Wiesenbeker Teich am 9.8.1986

In diesem Jahr hatten wir wirklich Glück mit unserem Wetter, was bei diesem verhältnismäßig schönen Sommer auch zu erwarten war. So kamen schon am späten Nachmittag die ersten Gäste und sicherten sich einen schönen Platz im Freien. Tische und Stühle waren draußen aufgestellt, sowie eine Theke, um den großen Durst schnell stillen zu können, und um die Theke im Klubraum zu entlasten. Bratwurst und Steaks fanden ihre Abnehmer, und auch die Sektbar war bald ausverkauft. Aber Bier und Schnaps waren reichlich vorhanden, so daß niemand durstig nach Hause gehen mußte.

Es wurde wieder eine Wiesenbekstaffel gestartet, und die Springer zeigten in lustigen Kostümen und Formationen ihr Können. Die Zuschauer hatten viel Spaß an den Darbietungen und belohnten die Mitwirkenden mit ihrem Beifallklatschen.

Unser Alleinunterhalter Axel sorgte dafür, daß die Tanzfläche immer gut besetzt war und die Stimmung nichts zu wünschen übrig ließ.

Als es dunkel wurde, bot der Wiesenbeker Teich mit den vielen Lichtern und Lampions ein sehr idyllisches Bild. Spät trat man bei herrlichem Wetter, wenn es auch am Abend schon etwas kühler wurde, den Heimweg an.

Kurpension "Waldfrieden" Gästehaus "Schönblick"

FI. Kalt- und Warmwasser · Zentralheizung · Trimm-Dich-Raum · Wassertretstelle · Duschgelegenheit im Hause · Liegestuhlterrasse

LEST NEW YORK

Kurpension Kaus "Wiesenbek"

Am Bürgerpark 38

FI. Kalt- und Warmwasser · Zentralheizung · Zi. m. Du./WC Zi. m. Du. o. WC · Etagendusche · Solarium · Trimm-Dich-Pfac Tischtennis · Liegewiese · eigener beleuchteter Parkplatz

- 18.11.86 Skat- und Knobelabend mit Preisen in der Gaststätte
 "Zur Tanne". Wir treffen uns um 19,30, der Einsatz beträgt
 DM 5.--. Die Preise werden in diesem Jahr vom Wirt geliefert. Ich wünsche allen Teilnehmern viel Spaß und Glück!!
- Adventsvergnügen in "Riemanns Kurhotel", Beginn 20 Uhr. Wir wollen auch in diesem Jahr in der Adventszeit wieder gemeinsam ein paar frohe Stunden verleben. Harald Frank wird für Tanz und Stimmung sorgen und die gute Küche bei Riemanns für unser leibliches Wohl. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und würden uns freuen, auch mal Gesichter zu sehen, die in den vergangenen Jahren noch nicht am Adventsvergnügen teilgenommen haben.

Theaterfahrten nach Hildesheim haben wir leider noch nicht planen können, da uns noch kein Spielplan vorliegt. Wir hoffen aber, ein oder zwei Fahrten durchführen zu können, und bitten, den Zeitpunkt und welches Stück gegeben wird der Tagespresse zu entnehmen.

Werner Holzapfel · Malermeister · Scharzfelder Straße 35a · Tel.3348

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten Vollwärmeschutz Werner Holzapfel

Malermeister

Wie bereits in der Vorschau berichtet, wollen wir uns zu einem gemütlichen Beisammensein in der Adventszeit treffen. Harald Frank wird für Stimmung sorgen und Riemanns haben uns folgende Essens-Vorschläge unterbreitet:

1.	Hühnerkraftbrühe mit Spargeleinlage	DM	4,50
2.	Tomatencremesuppe "Old England" mit Gin und Sahnehaube	DM	5,50
3.	Wacholdergeräuchertes Forellenfilet mit Sahnemeerrettich, Toast und Butter	DM	7,50
5. 24.	"City Steak" auf Toast mit Champignons und Salaten umlegt	DM	14,50
4. 5.	Matjesfilet mit Zwiebelringen auf Schwarzbrot	DM	7,50
6.	Wiener Schnitzel mit Kopfsalat und Röstkartoffeln	DM	16,50
7.	Kalbsmedaillons "Florida" in Mandelhiille mit glac. ^F firsich, SC Hollandaise und Kroketten	DM	17,50
8.	Portion echter Räucherlachs kalt, mit Sahnemeerrettich, Toast und Butter	DM	18,50
9.	Belegtes Brot mit Käse	DM	6,50
10.	Belegtes Brot mit Katenschinken	DM	8,50
11.	Belegtes Brot mit Roastbeef und Remoulade	$\mathbb{D}\mathbb{M}$	9,50
12.	Beefsteak "Tatar" mit Vollkornbrot u.Butter	DM	14,50

Ich hoffe, daß für jeden Geschmack etwas dabei ist. Essenszwang besteht natürlich nicht. Der Unkostenbeitrag beträgt DM 5.--.

Das Kaufhaus mit Fachberatung



Hauptstraße 88-92 Telefon (05524) 2934-2935

- Glas Porzellan
- Geschenkartikel
- Hausrat
- Eisenwaren
- Werkzeuge
- Spielwaren
- Camping- u. Sportartikel

Anmeldung

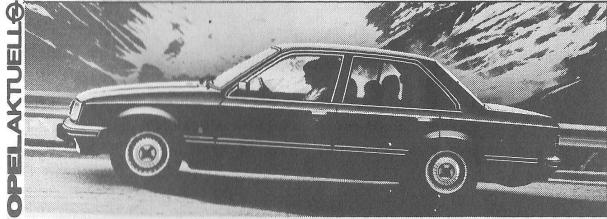
Ich nehme mit Personen am Adventsvernügen teil und möchte nicht/Folgendes essen:

1. Vorschlag mal a 4,50 7. Vorschlag mal a 17,50
2. Vorschlag mal a 5,50 8. Vorschlag mal a 18,50
3. Vorschlag mal a 7,50 9. Vorschlag mal a 6,50
4. Vorschlag mal a 7,50 lo. Vorschlag mal a 8,50
5. Vorschlag mal a 14,50 ll. Vorschlag mal a 9,50

6. Vorschlag mal a 16,50 12. Vorschlag mal a 14,50

Name Anschrift

Anmeldungen bitte ich bis zum 6.12. bei Margot Buss, Hauptstr. Tel.3337 vorzunehmen.



Je wertvoller Kraftstoff wird, desto mehr kommt es darauf an, was ein Auto daraus macht.

Beispielhaft ist da

Beispielhaft ist da der Rekord!

Überzeugen Sie sich selbst! Testwagen steht bereit bei uns.

WILLI U. ERNST BLUME OHG

Vertragshändler der Adam Opel AG Ruf 05524/4038 u. 4039



3422 BAD LAUTERBERG/HARZ

LSKW im Bild





Erfolgreiche "gemischte "Staffel: Andrea Tschersich, Claudia Gerhardy Burkhard Fischer, Dirk Ederleh

Damen- u. Herren-Salon:

Karl Heinz Bahndorf

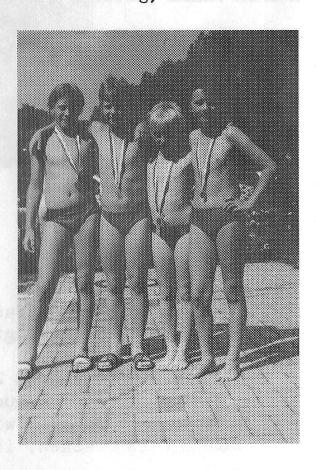
3422 Bad Lauterberg im Harz
Wißmannstraße 31 Tel. 0 55 24 / 26 56

Pokalgewinnerinnen 4 x 50 m Lagen à 4 x 50 m Freistil in Bad Gandersheim



V.L.n.c. Haren Beckmann, Claridia Knocke, Yvonne Kemmling n. Sandra Fischer

Siegerstaffel beim Masttal-Pokal über 4 x 50 m Lagen der Jg.1975 und jünger. Von l.n.r.: Rene Kemmling, Thomas Bähr, Kai Fischer, Martin Heinecke v.l.n.r.:
Maren Beckmann, Claudia Knocke
Yvonne Kemmling, Sandra Fischer





GASTHAUS

Harzer Hof

Inh. Robert Müller

3422 Bad Lauterberg im Harz 1

Kupferroser Weg · Telefon 0 55 24 / 48 03 · BIERVERLAG



JEANSSPAREN: damit das Taschengeld Zinsen bringt

> Selber einzahlen und Zinsen kassieren, selber abheben, was man braucht. Immer das Jeans-Sparbuch bei sich haben: so groß wie eine Hosentasche, mit echtem Jeansstoff bezogen, innen original Sparbuchseiten.

Das ist unser Jeanssparen. Man lernt das Sparen und den Umgang mit der Bank.

Eltern und Lehrer sagen: "Wer Jeans hat, muß auch ein Jeans-Sparbuch haben."

Wer von Euch hat kein Jeans?

YX Volksbank